

Herbsttagung des Regionalen Erfahrungsaustausches

Am 29. Oktober 2015 trafen sich die Teilnehmer des Regionalen Erfahrungsaustauschs in der MDR-Zentrale in Leipzig.

Als Gast wurde der Vorsitzende der Vereinigung Deutscher Wirtschaftsarchivare, Herr Dr. Martin Müller, begrüßt, der einen kurzen Abriss zur Geschichte und den Aktivitäten der VdW gab. Dazu gehören u.a. die Beratung für den Aufbau und den Betrieb von Unternehmensarchiven, Aus- und Weiterbildungsangebote, die Fachzeitschrift „Archiv und Wirtschaft“, die Jahrestagung zu einem aktuellen Fachthema und 13 regionale sowie 4 fachliche Arbeitskreise.

Die historische Entwicklung des Mitteldeutschen Rundfunks und seiner Vorgängerinstitutionen in Leipzig wurde von Frau Birgit Leistner, Leiterin des Bereichs Archiv und Dokumentation im MDR, dargestellt.

Anschließend gaben Herr Dr. Detmer und Frau Beran Einblicke in die Arbeit des Rundfunk- und des Fernseharchivs des MDR. Als Produktionsarchive liegt ihre Hauptaufgabe in der Bereitstellung und Wiederverwendung von Inhalten für redaktionelle Nutzer; aber auch die Bewahrung des audiovisuellen Erbes wird gewährleistet. Darauf können auch externe Benutzer auf Antrag zugreifen. Archiviert werden Belegexemplare zu MDR- und Gemeinschaftsproduktionen sowie Roh- und Drehmaterial zu ausgewählten Sendungen. Den Teilnehmern wurde die Managementsysteme HAMS (Hörfunk-Archiv) und FESAD (Fernseh-Archiv) sowie die Meta-Datenbank Medienbroker vorgestellt.



Das Presse- und Verwaltungsarchiv stellten Frau Leistner und Herr Rösch vor. Für das Pressearchiv wird in Kooperation mit dem ZDF die Pressedatenbank SPHINX genutzt, der MDR speist regionale Presseartikel ein. Das Verwaltungsarchiv nutzt seit 2009 das elektronische Managementsystem VIS Kompakt für die Bereiche Verwaltungs-, Technische und Juristische Direktion.

Der anschließende fachliche Austausch stand unter dem Thema „Präsenz des Archivs im eigenen Unternehmen“. Frau Zinke, BASF Schwarzheide, stellte den Archivaufbau seit 1991 vor. In dieser Zeit wurden bisher 6 Bände der Chronik zum Standort Schwarzheide erarbeitet. Aufgaben sind weiterhin die Begleitung von Jubiläen mit Fotoausstellungen, Beiträge für die Werkzeitung, die Erstellung der Jahresrückschau und Präsentationen für Besuchergruppen. Ein großes Projekt in der jüngeren Zeit war der Aufbau der historischen Ausstellung „Museum“.

Frau Böttcher, Stadtwerke Leipzig, berichtete über die Einbindung des Archivs/der Zentralregistratur in den Bereich Betriebsorganisation, was auch archivfremde Aufgaben mit sich bringt. Schwierig gestaltet sich die Abgabe historischer Altunterlagen aus den technischen Bereichen an das Archiv.

Eine Führung durch die Arbeitsräume des Presse- und Verwaltungsarchivs mit Erläuterungen zu den Arbeitsvorgängen an den Scan-Arbeitsplätzen und der Ausblick von der Aussichtsetage der MDR-Zentrale bildeten den Abschluss der Veranstaltung.